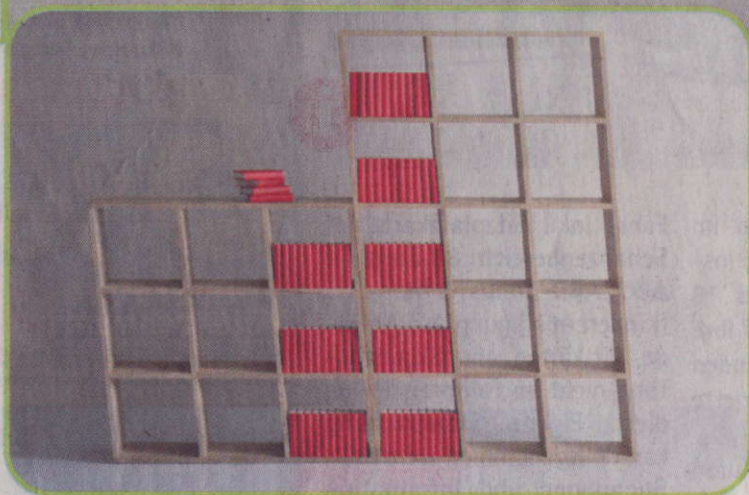


lie, Menschen, die einem nahestehen. Die Wohnung wird zur freundschaftlichen Geste – Visitenkarte und Einladung zugleich. In anderen Worten: Es soll gut aussehen, und alle Anwesenden sollen sich wohl fühlen.



Hingucker mit Umweltbewusstsein

Kein Wunder, dass dieses Regal „Pisa“ („vitamin design“) heißt. Statt in 90-Grad-Winkeln stehen die Seitenwände in der Schräge, während die Böden parallel zum Boden verlaufen. Aber „Pisa“ ist nicht nur ein Hingucker. Dadurch, dass es zu 100 Prozent aus gesunden Materia-

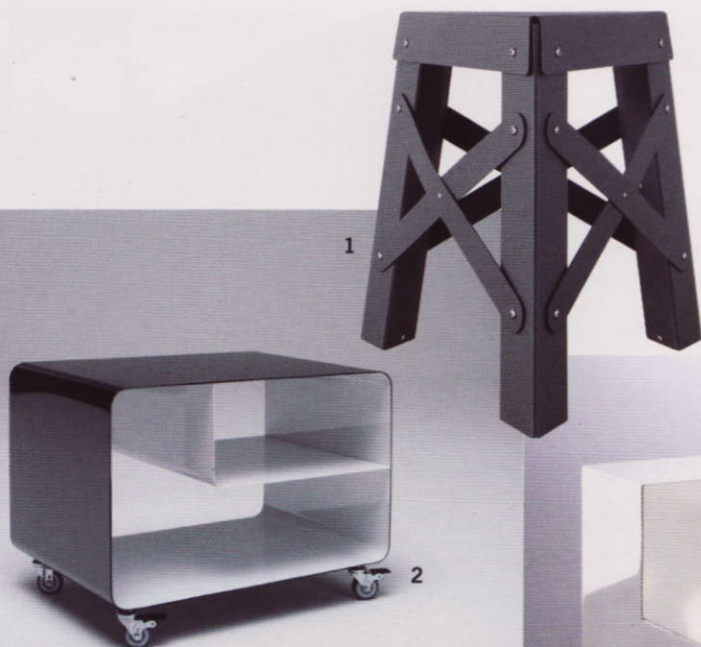
lien hergestellt ist, steht es voll im Trend, den die Fachleute als „Natural Green“ bezeichnen, in etwa natürlich und grün. Es ist zum einen die Sorge um die eigene Gesundheit. Zum anderen aber auch das Bewusstsein um den Schutz von Natur und Umwelt. Auch beim Möbelkauf.

Entspannen – draußen wie drinnen

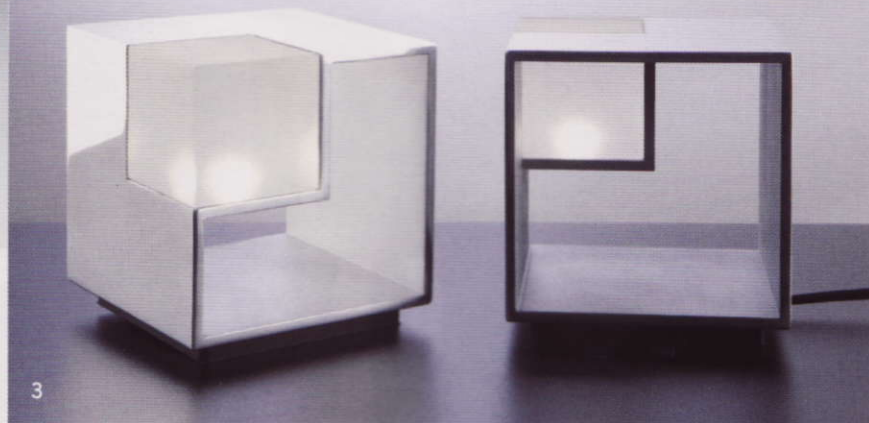
Die neue Generation der Gartenmöbel – wie das „Savannah Day Bed“ von Cane-line – wären auch für jedes Wohnzimmer eine Zierde.

Oder andersherum: Der Garten, die Terrasse, der Balkon werden zum „outdoor living room“, zum Wohnzimmer im Freien. Die Grenzen zwischen drinnen und draußen sind ab sofort fließend, und so wird das entspannte Lebensgefühl der Straßencafés und Biergärten nach Hause transportiert. Ob Prosecco oder Latte Macchiato – so schmeckt jedes Getränk gleich nochmal so gut.





Modern Architecture

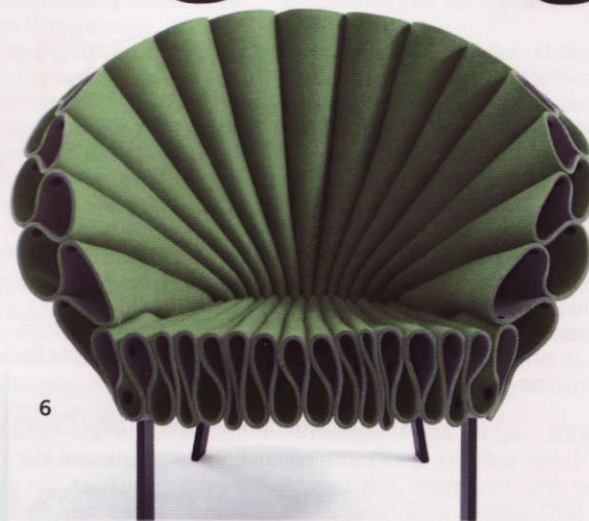


- >1) Vorbild Eiffelturm: Seinen Hocker versteht Designer Shigeki Fujishiro als Hommage an das Bauwerk und nennt ihn entsprechend „Eiffel“.
2) Stauraum schafft der Couchtisch „RW 300“ aus der „Mobile Line“-Kollektion von Müller Möbelfabrikation.
3) Licht im Kubus: Quasars „Bite“-Leuchte.

MÖBEL-TRENDS 2010: VON MODERN ARCHITECTURE BIS ZUR REGIONALWELLE

ALLES – ABER nicht langweilig

Wie sieht die Möbel-Mode 2010 aus? Einen ersten großen Überblick gab die „imm cologne“. Und der gefällt, denn die Trends der kommenden Monate sind alles – aber auf keinen Fall langweilig. Die „möbelfertigung“ präsentiert die Highlights.



Öko- Boom

- >4) Granitspülen von Schock: Produkt, Entsorgung und Herstellung sind umweltfreundlich. 5) Aus Eiche, Buche, Kernbuche, Esche oder Asteiche, mit Natur-Ölwachs geschützt, ist das Regalsystem „Pisa“ von Vitamindesign. 6) Aus einer einzigen Filzplatte gekräuselt: Der Sessel „Peacock“ von Capellini. Die Kreation stammt vom New Yorker Designer Dror Benshetrit.